

Bedienungsanleitung



Skibike B6[®]

Breiter GmbH - Arnsdorferstr. 19-23 - A-5110 Oberndorf - Austria - Tel: 0043-6272-7777-0 Fax: 0043-6272-7777-22 E-Mail: breiter@breiter.at

www.skibike.at

Snowbike is a registered Trademark of Breiter Austria

Wichtig: Lesen Sie bitte diese Bedienungsanleitung vollständig durch, bevor Sie das Skibike[®] in Betrieb nehmen. Bitte besuchen Sie, bevor Sie ihr Skibike[®] benutzen, einen Skibike[®] Workshop.

Willkommen

Herzlichen Glückwunsch zum Kauf eines Brenter Original Skibike®.
Ihr neues Skibike® hat einzigartiges zu bieten:

- Geringes Gewicht dank High-Tech Materialien
- Aktives Federungssystem
- Zusammenlegbarkeit für einfachen Transport
- Das Original vom Erfinder

Zahlreiche Patente und Markenrechte sichern den technischen Vorsprung Ihres neuen Skibikes®.

Um die exzellenten Eigenschaften Ihres Skibikes® kennenzulernen und auszunützen, besuchen Sie bitte einen Workshop bei einem unserer zahlreichen Skibike® Workshop&Rental Partner. Sie werden sehen, es zahlt sich aus.

Bitte lesen Sie vor Inbetriebnahme diese Anleitung aufmerksam durch und bewahren Sie die Anleitung sorgfältig auf.

Skibike® is a registered Trademark of Brenter Austria
Brenter is a registered Trademark of Brenter Austria.

US Patent No. 5863051 DE Patent Nr. 32 32 970
DE Patent Nr. 195 30 081 DE Patent Nr. 197 09 269
and other pending patents.

Druckfehler, Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten

Sicherheit



Spaß

Viel Spaß beim Wintersport. Wintersport bietet eine faszinierende Vielfalt und Erlebnistiefe bei hohem Erholungswert. Für ungetrübtes Vergnügen beachten Sie, daß jeder Sport natürliche Gefahren in sich birgt. Zu Ihrer persönlichen Sicherheit machen Sie sich bitte mit den Vorsichtsmaßnahmen und Gefahren des Wintersports vertraut.



Workshop

Um Ihr Skibike® sicher und souverän zu beherrschen, besuchen Sie einen unserer RENT&RIDE Partner. Dort zeigen Ihnen Profis den richtigen Umgang mit Ihrem Gerät beim Transport am Magic Carpet, in Gondel, Sessellift oder Schlepplift und verschiedene Schwungtechniken - damit Sie das aktive Federungssystem Ihres Skibikes® so richtig nutzen können. Ein Besuch, der sich lohnt!



Pistenregeln

Bitte machen Sie sich mit den nationalen Gesetzen und Vorschriften sowie den Pistenregeln vertraut (einen Auszug aus den FIS Regeln finden Sie in diesem Heft).



Gesundheit

Richtiges Skibiken® ist gesund. Bei Herzproblemen oder sonstigen gesundheitlichen Beeinträchtigungen konsultieren Sie bitte vor Antritt der Reise Ihren Arzt.



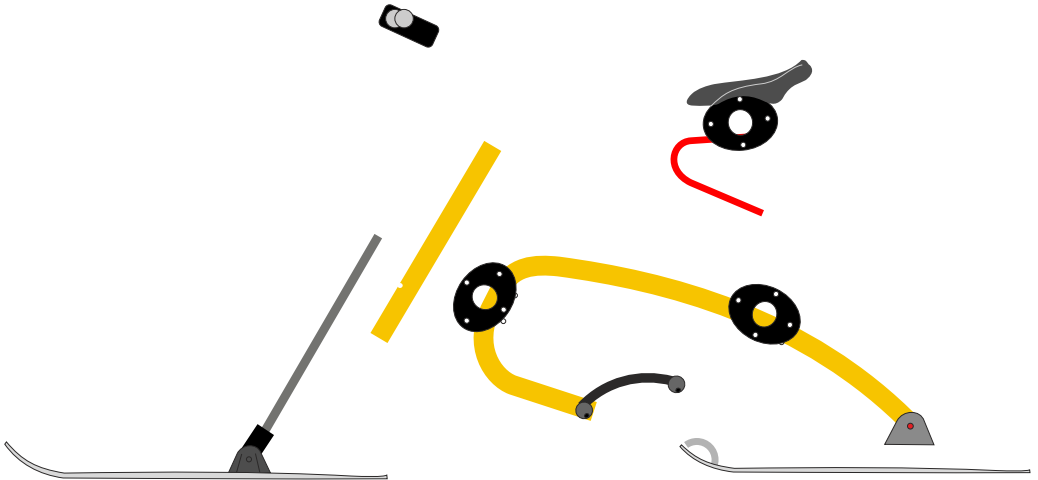
Achtung

Überprüfen Sie vor jeder Fahrt Ihr Gerät. Ihr Skibike® ist ausschließlich für den Gebrauch auf markierten Skipisten geeignet. Halten Sie die Lenkstange während der Abfahrt immer fest mit beiden Händen. Benutzen Sie das Gerät für leichte Pisten auch ohne Fußski, auf mittelschweren und schweren Pisten sowie auf Sesselbahnen und Schleppliften nie ohne Fußski. Das Gerät ist nicht zum Befördern von Passagieren geeignet. Abänderungen oder Entfernen von Original-Teilen kann die Sicherheit Ihres Skibikes® beeinträchtigen und ist vom Hersteller strengstens untersagt. Aufgrund der FIS-Regeln ist das Springen zu Ihrer eigenen Sicherheit und zur Sicherheit anderer Pistenteilnehmer nicht gestattet.

Zusammenbau

Lieferumfang

- Lenker
- Vorderski mit Steuersäule
- Sattel
- Titanal-Alu-Federbogen
- Rahmen
- Hinterski mit Wechselplatte und Bügel
- Ein Inbusschlüssel 5mm



Zusammenbau

Werkzeug 
Inbus-Schlüssel 5mm

1. Schieben Sie die Hinterskiplatte (A) von vorne nach hinten in das Befestigungselement (B) am Rahmen bis auf Anschlag.

2. Ziehen Sie die beiden Schrauben im Befestigungselement (B) mit einem Inbusschlüssel sanft an (ca. 3Nm)

3. Positionieren Sie die freien Bügelenden (C) an der Hinterskiaufhängung in der Bohrung (D).

4. (F) Die beiden Schrauben M6x25 links & rechts mit ca. 3 Nm anziehen.

5. Schieben Sie die Lenksäule von oben in das schwarze Oval (Achtung die markierte Schraube vorher herausnehmen). Die Kerbe in der Lenksäule muss so positioniert werden, dass Sie an der dafür vorgesehenen Stelle die Schraube M6x55 einbauen können.

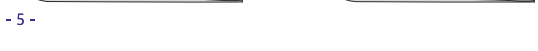
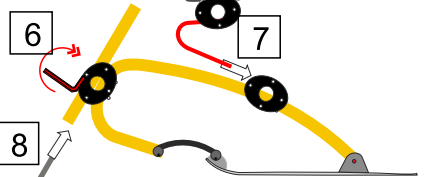
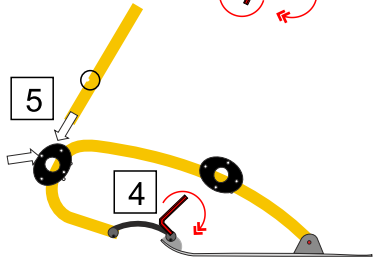
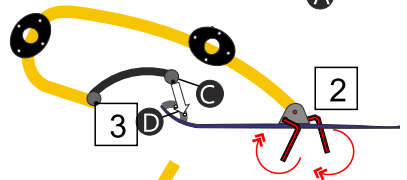
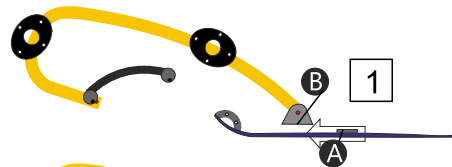
6. Schraube anziehen mit ca. 3Nm

7. Den Sattel in die Aufnahme schieben und die optimale Sitzposition einstellen

8. Vorderskigabel ins Lenkrohr schieben

9. Sattel mit Klemmschraube in der optimalen Lage fixieren (ca. 5Nm Anziehmoment)

10. Lenker aufschieben und die beiden Schrauben mit ca. 5Nm Anziehmoment festdrehen.



Technische Daten

- FAHRBEREIT

Länge 176 cm
 Breite 69 cm
 Sitzhöhe (M) 60 cm

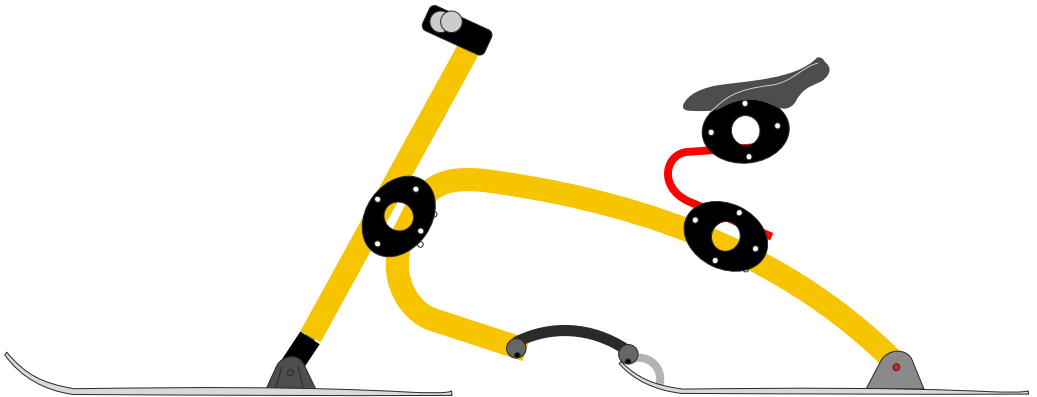
- AUSSTATTUNG

Alurahmen;
 Aluminium-Lenker;
 aktives Federungssystem;

- SKI
 Carving Cap Konstruktion

- GEWICHT 6,95 kg

- NUTZLAST max. 110 kg



Änderung von Konstruktion und Ausstattung vorbehalten.



KEINE PASSAGIERE ERLAUBT!

Fahrtechnik ohne FOOTSKI für Pisten „leicht“

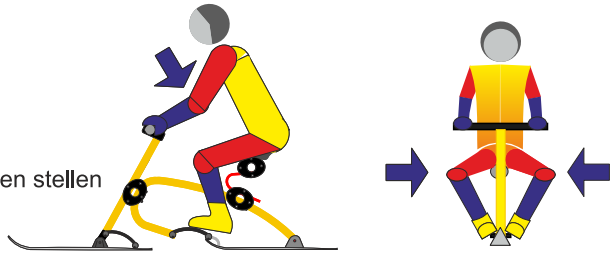
Mit einem Skibike® schwingt und gleitet man über die Piste. Es ist sehr intuitiv zu bedienen. Die Geschwindigkeitskontrolle erfolgt durch Lenken und in der Anfangsphase durch Bremsen mit den Füßen. Bei Fortgeschrittenen Fahrern wird das Bremsen mit den Füßen durch Schwungtechniken ersetzt.

Für den richtigen Umgang mit dem SKIBIKE und das richtige Verhalten im alpinen Raum empfehlen wir unbedingt die Teilnahme an einem Workshop.

Bekleidungsstipp: besonders bequem fährt man das Skibike mit BOARDER BOOTS.

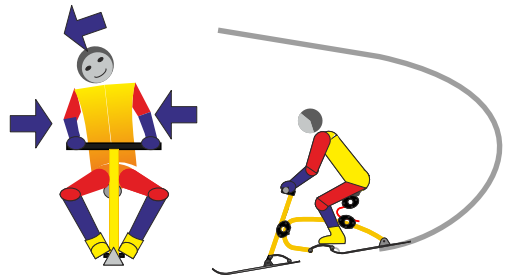
Sitzposition

- Knie auseinander
- Arme leicht abgewinkelt
- Füße auf die breiten Fußrasten stellen



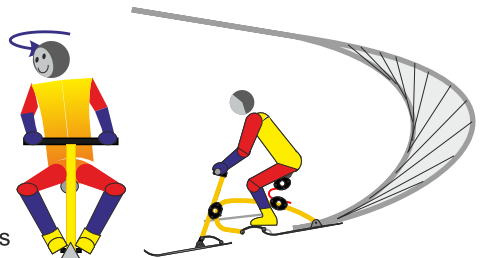
1. Übung - intuitiver Bogen

- Kopf auf die kurveninnere Schulter legen (OHR AUF DIE SCHULTER !)
- Oberkörper mitnehmen
- Kurvenäußeren Arm strecken



2. Übung - intuitiver Schwung

- Kopf auf die kurveninnere Schulter legen
 - Oberkörper mitnehmen
 - Kurvenäußeren Arm strecken
 - Kopf in Schwungrichtung drehen, dadurch beginnt der Hinterski zu gleiten.
- Durch das kontrollierte Ausfächern (gleiten) des Hinterskis wird die Geschwindigkeit kontrolliert.



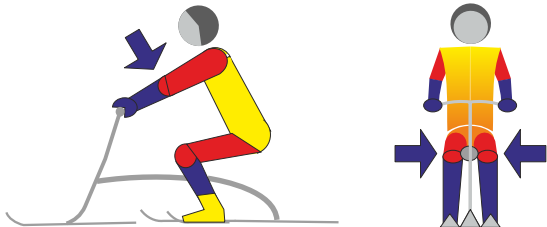
 **Skibike nicht verwenden auf vereisten Pisten und Wegen!**

Fahrtechnik mit FOOTSKI für Pisten „mittelschwer“ & „schwer“

Mit einem Skibike® & FOOTSKI schwingt und gleitet man über die Piste. Die Geschwindigkeitskontrolle erfolgt durch elegantes Ausfächern des Hinterskis. Tiefschnee, Buckelpiste, Wedeln, Carven... - mit dem Skibike® & FOOTSKI ist alles möglich. Sechs Grundschiungarten liefern die Basis für uneingeschränktes Fahrvergnügen. Bitte informieren Sie sich bei einem unserer RENT & RIDE Partner über den schnellen intuitiv zu erlernenden Einstieg ins Wintersportvergnügen.

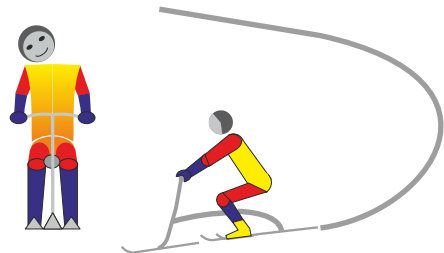
Sitzposition

- Knie schließen
- Arme gestreckt
- Fußski unbelastet



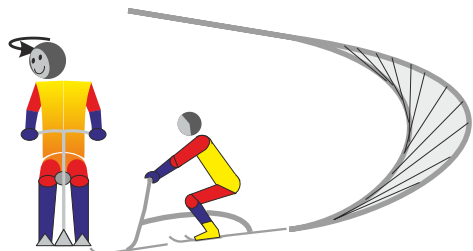
1. Übung

- Kopf auf die kurveninnere Schulter legen
- Abfahren



2. Übung

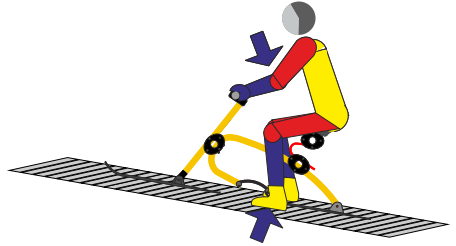
- Kopf auf die kurveninnere Schulter legen
- Kopf nach innen drehen -> der Hinterski beginnt auszufächern. Damit wird die Geschwindigkeit kontrolliert.



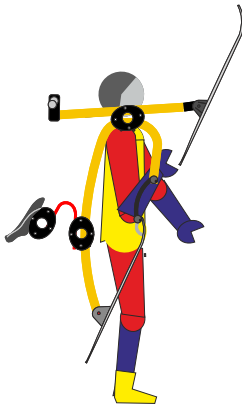
Transport

■ MAGIC CARPET

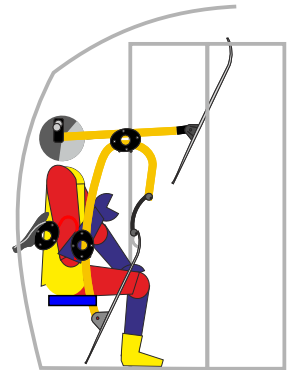
Sitzend - FüÙe auf das Förderband stellen - beide Hände am Lenker.
Am Ausstieg aufstehen und weggehen.



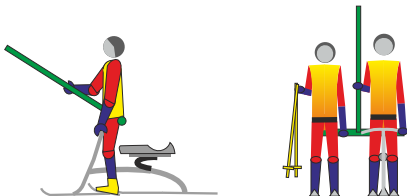
■ GONDEL



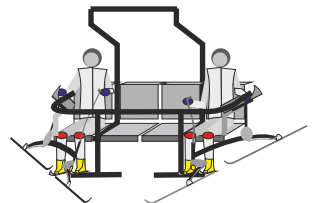
Skibike auf die Schulter hängen und mit in die Kabine nehmen.
Beim Einsteigen Oberkörper nach vorne neigen (damit sich der Vorderski nach unten senkt).
Dann um 90° drehen und den Lenker an die rückwärtige Kabinenscheibe lehnen.



■ SCHLEPPLIFT (nur mit Footski erlaubt)
aufrecht stehend wie Skifahrer



■ SESSELLIFT (nur mit Footski erlaubt)
an den beiden Außensitzen



Bitte informieren Sie sich in einem Workshop über den einfachen und bequemen Lift-Transport mit dem Skibike®.

FIS - Pistenregeln

1. Rücksicht auf die anderen
Jeder Pistenbenützer muß sich stets so verhalten, daß er keinen anderen gefährdet oder schädigt.
2. Beherrschung der Geschwindigkeit und der Fahrweise
Jeder Skifahrer muß auf Sicht fahren. Er muß seine Geschwindigkeit und seine Fahrweise seinem Können und den Gelände-, Schnee und Witterungsverhältnissen sowie der Verkehrsdichte anpassen.
3. Wahl der Fahrspur
Der von hinten kommende Skifahrer muß seine Fahrspur so wählen, daß er vor ihm fahrende Skifahrer nicht gefährdet.
4. Überholen
Überholt werden darf von oben oder unten, von rechts oder links, aber immer nur mit einem Abstand, der dem überholten Skifahrer für alle seine Bewegungen genügend Raum läßt.
5. Einfahren und Anfahren
Jeder Skifahrer, der in eine Skiabfahrt einfahren oder nach einem Halt wieder anfahren will, muß sich nach oben und unten vergewissern, daß er dies ohne Gefahr für sich und andere tun kann.
6. Anhalten
Jeder Skifahrer muß es vermeiden, sich ohne Not an engen oder unübersichtlichen Stellen einer Abfahrt aufzuhalten. Ein gestürzter Skifahrer muß eine solche Stelle so schnell wie möglich freimachen.
7. Aufstieg und Abstieg
Ein Skifahrer, der aufsteigt oder zu Fuß absteigt, muß den Rand der Abfahrt benutzen.
8. Beachten der Zeichen
Jeder Skifahrer muß die Markierung und die Signalisation beachten.
9. Hilfeleistung
Bei Unfällen ist jeder zur Hilfeleistung verpflichtet.
10. Ausweispflicht
Jeder Skifahrer, ob Zeuge oder Beteiligter, ob verantwortlich oder nicht, muß im Falle eines Unfalles seine Personalien angeben.

Inspektion

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 1

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 5

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 2

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 6

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 3

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 7

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 4

DATUM STEMPEL UNTERSCHRIFT

INSPEKTION 8



Regelmäßige Wartung und Service erhöhen die Lebensdauer und gewährleisten eine lange Freude an Ihrem Skibike®. Bitte lassen Sie Ihr Skibike® regelmäßig technisch überprüfen.



send to:

Brener GmbH

Arnsdorferstr. 19-23
5110 Oberndorf
AUSTRIA

First Class
Postage Required
Post Office will
not deliver without
proper postage.

Produkt Registrierung B6

Zu Ihrer Sicherheit

Die Produkt Registrierung dient Ihrer Sicherheit! Im höchst unwahrscheinlichen Fall einer Produkt-Sicherheits-Konsumenten-Information kann Ihnen so die Information zugestellt werden.

Eigentumsbestätigung

Im Fall eines Diebstahls, Feuer, Hochwasser oder ähnlichen Vermögensschäden können wir Sie im Versicherungsfall mit einer Eigentumsbestätigung unterstützen.

Vorname _____

Nachname _____

Straße _____

Ort _____

Postleitzahl _____

Telefon / Fax _____

E-mail _____

Kaufdatum _____ Bitte Rechnungskopie beilegen

Datum Unterschrift _____

Fax: +43-6272-7777-22

www.skibike.at